Stellenausschreibung

Beigeordneter (m/w/d) für den Geschäftsbereich Kultur und Sport

Halle (Saale) ist mit rund 240.000 Einwohnerinnen und Einwohnern die größte Kommune des Landes Sachsen-Anhalt und befindet sich im Kern der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland. Die Geburtsstadt des weltbekannten Komponisten Georg Friedrich Händel ist ein aufstrebender Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort mit namhaften Unternehmen, Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen. Sie beheimatet eine einzigartige und vielfältige Kulturszene. Halle (Saale) ist Sitz der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina und der Kulturstiftung des Bundes. Mit ihrer kulturellen Vielfalt, ihrem weltoffenen Flair und ihrer reichen Geschichte bietet die Stadt am Fluss eine hohe Lebensqualität und verfügt über ein großes bauliches und siedlungsstrukturelles Spektrum.

Ziel und Aufgabe der Stadtverwaltung Halle (Saale) ist es, für die Einwohnerinnen und Einwohner schnell, aufgeschlossen und serviceorientiert zu agieren. Die Verwaltung hat damit einen wichtigen Anteil an der Gestaltung des Lebensumfeldes und der Zukunftschancen ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

In der Stadt Halle (Saale) ist zum 01.07.2027 die Position des Beigeordneten (m/w/d) für Kultur und Sport zu besetzen.

In dieser Position nehmen Sie die Interessen der Stadt nach innen und nach außen wahr. Dazu zählt unter anderem die Mitarbeit in kommunalen Gremien auf Bundes- und Landesebene.

Zum Geschäftsbereich gehören die Fachbereiche Kultur, Sport und Immobilien sowie die Kulturellen Bildungseinrichtungen.

Die Leistungen des Geschäftsbereiches umfassen dabei unter anderem:

- die Gestaltung und Entwicklung der Kulturlandschaft der Stadt Halle (Saale) einschließlich der Förderung von Kunst und Kultur, die Steuerung städtischer

Kulturprogramme sowie die Begleitung der strategischen Ausrichtung der kulturellen Bildungseinrichtungen,
- die Sicherstellung und der Ausbau der städtischen Sportanlagen insbesondere für das Sporttreiben der Bevölkerung, den Vereinssport, den Leistungssport, den Schulsport und für Großsportveranstaltungen,
- die strategische Umsetzung von städtischen Investitions- und Förderprojekten im Bereich des Hochbaus und die Begleitung von Projekten zur Instandhaltung städtischer Gebäude im Rahmen der Objektbetreuung.

Gesucht wird eine zielstrebige, verantwortungsbewusste und kommunikative Persönlichkeit mit:
- einem abgeschlossenen Hochschulstudium,
- nachgewiesenen langjährigen und einschlägigen Erfahrungen in den Bereichen Kultur, Sport und Bauwesen,
- mehrjähriger Führungstätigkeit im oberen Management der öffentlichen Verwaltung oder eines Unternehmens,
- der Fähigkeit, strukturpolitische Ziele zu formulieren und umzusetzen.

Wünschenswert sind:
- Kenntnisse in kommunalen Entscheidungsstrukturen und Organisationen,
- ein hohes Maß an Engagement für die zukünftige Entwicklung der Stadt Halle (Saale),
- die Bereitschaft zu einer konstruktiven Zusammenarbeit mit den städtischen Gremien sowie freien Trägern, Vereinen und Initiativen,
- ein zielorientierter und kooperativer Führungsstil.

Dem Beigeordneten (m/w/d) kann die Wahrnehmung von Aufsichtsratsmandaten und die Vertretung in anderen Gremien übertragen werden. Eine Änderung der Geschäftsbereichsverteilung bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Die Besoldung richtet sich nach der Kommunalbesoldungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt. Zusätzlich wird eine Dienstaufwandsentschädigung gezahlt. Die Berufung erfolgt für die Dauer von sieben Jahren im Beamtenverhältnis auf Zeit. Vor dem Wahltermin wird das Verfahren zur Prüfung der Verfassungstreue gemäß § 8b LBG LSA für alle zur Wahl stehenden Bewerber (m/w/d) durchgeführt.

Es wird erwartet, dass der Beigeordnete (m/w/d) seinen Hauptwohnsitz in Halle (Saale) hat bzw. nimmt und sich in das gesellschaftliche Leben der Stadt Halle (Saale) einbindet.

Es wird darum gebeten, dass der Bewerber (m/w/d) seine Vorstellungen zur mittelfristigen Entwicklung des ausgeschriebenen Geschäftsbereiches in der Bewerbungsschrift darstellt.

Die Stadt Halle (Saale) fördert die Beschäftigung von Frauen und begrüßt deren Bewerbung ausdrücklich. Schwerbehinderte, die sich für diese Tätigkeit interessieren, werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen und Referenzen, Führungszeugnis, Vorstellung zur mittelfristigen Geschäftsbereichsentwicklung) senden Sie bitte bis zum **03. Januar 2027** ausschließlich in digitaler Form an personal@halle.de.

Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister